



STADTRECHNUNGSHOF WIEN

Landesgerichtsstraße 10
A-1082 Wien

Tel.: 01 4000 82829 FAX: 01 4000 99 82810

E-Mail: post@stadtrechnungshof.wien.at

www.stadtrechnungshof.wien.at

DVR: 0000191

StRH II - KAV-3/15

Maßnahmenbekanntgabe zu

Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund,

Prüfung der Wäschegebarung

INHALTSVERZEICHNIS

Erledigung des Prüfungsberichtes.....	3
Kurzfassung des Prüfungsberichtes	3
Bericht der Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen	4
Umsetzungsstand im Einzelnen	5
Empfehlung Nr. 1.....	5
Empfehlung Nr. 2.....	5
Empfehlung Nr. 3.....	6
Empfehlung Nr. 4.....	7
Empfehlung Nr. 5.....	7
Empfehlung Nr. 6.....	8
Empfehlung Nr. 7.....	8
Empfehlung Nr. 8.....	9

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

Baumgartner Höhe	Sozialmedizinisches Zentrum Baumgartner Höhe - bzw. beziehungsweise
Krankenanstalt Rudolfstiftung.....	Krankenanstalt Rudolfstiftung inklusive Standort Sammelweis Frauenklinik
Krankenanstaltenverbund.....	Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund
Nr.....	Nummer
	Otto Wagner-Spital mit Pflegezentrum
RFID	Radio-Frequency Identification
Sozialmedizinisches Zentrum	
z.T.	zum Teil

Erledigung des Prüfungsberichtes

Der Stadtrechnungshof Wien unterzog die Wäschegebarung in den Einrichtungen des Krankenanstaltenverbundes einer stichprobenweisen Prüfung. Der diesbezügliche Bericht des Stadtrechnungshofes Wien wurde am 11. Februar 2016 veröffentlicht und im Rahmen der Sitzung des Stadtrechnungshofausschusses vom 18. Februar 2016, Ausschusszahl 46/16 mit Beschluss zur Kenntnis genommen.

Kurzfassung des Prüfungsberichtes

Der Stadtrechnungshof Wien prüfte in ausgewählten Einrichtungen der Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund in den Jahren 2011 bis 2013 die Wäschegebarung. Die Wäscheversorgung erfolgte zum einen durch die unternehmenseigene Serviceeinheit Wäsche und Reinigung und zum anderen durch ein externes Dienstleistungsunternehmen. Eine Analyse der Kostenstruktur zeigte bei den von der externen Dienstleisterin mit Mietwäsche versorgten Einrichtungen ein deutlich höheres Kostenniveau, weshalb eine Marktanalyse und gegebenenfalls eine Neuausschreibung vorzunehmen wären.

Ebenso sollte eine von der Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund erarbeitete Strategie hinsichtlich der Dienstbekleidung für die Unternehmung als verbindlich erklärt und eine damit auch notwendige Anpassung der Dienstbekleidungsordnung erwirkt werden.

Bericht der Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen

Im Rahmen der Äußerung der geprüften Stelle wurde folgender Umsetzungsstand in Bezug auf die ergangenen 8 Empfehlungen bekannt gegeben:

Stand der Umsetzung der Empfehlungen	Anzahl	Anteil in %
Umgesetzt	1	12,5
In Umsetzung	2	25,0
Geplant	5	62,5
Nicht geplant	-	-

Umsetzungsstand im Einzelnen

Begründung bzw. Erläuterung der Maßnahmenbekanntgabe seitens der geprüften Stelle unter Zuordnung zu den im oben genannten Bericht des Stadtrechnungshofes Wien erfolgten Empfehlungen, der jeweiligen Stellungnahme zu diesen Empfehlungen seitens der geprüften Stelle und allfälliger Gegenäußerung des Stadtrechnungshofes Wien:

Empfehlung Nr. 1

Zur Sicherstellung einer einheitlichen Vorgehensweise bei der Dienstbekleidung im Krankenanstaltenverbund sollte die Herausgabe einer entsprechenden Dienstanweisung zur Umsetzung des strategischen Konzeptes erfolgen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Der Krankenanstaltenverbund wird dieser Empfehlung nachkommen und im Zuge der Änderung der Dienstbekleidungsordnung (Empfehlung Nr. 2) auch eine entsprechende Dienstanweisung zur Umsetzung des strategischen Konzeptes erstellen. Unabhängig davon wurde mit der Krankenanstalt Rudolfstiftung bereits die Setzung geeigneter Maßnahmen zur Umsetzung der strategischen Ausrichtung betreffend den Einsatz moderner Materialien vereinbart.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Umsetzung der Empfehlung ist geplant.

Die Herausgabe einer entsprechenden Dienstanweisung zur Umsetzung des strategischen Konzeptes für die Dienstbekleidung ist weiter in Planung.

Empfehlung Nr. 2

Bei den zuständigen Gremien wäre eine Änderung der Dienstbekleidungsordnung, welche die neuen Gegebenheiten bei der Wäscheversorgung im Krankenanstaltenverbund berücksichtigt, zu erwirken.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Der Krankenanstaltenverbund kommt dieser Empfehlung nach. Mit der zuständigen Magistratsabteilung 1 wird Kontakt aufgenommen mit dem Ziel, die derzeitige Regelung nach modernen Standards zu adaptieren.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Umsetzung der Empfehlung ist geplant.

Die Adaptierung der Dienstbekleidungsordnung ist weiter in Planung.

Empfehlung Nr. 3

Angesichts des Umstandes, dass die Preisgestaltung für die Krankenanstalt Rudolfstiftung und das Wilhelminenspital auf z.T. mehr als zehn Jahre zurückliegende Ausschreibungen beruhte, wäre eine Analyse der bestehenden Markt- und Preissituation durchzuführen. Sollte danach die Möglichkeit zur Erzielung eines niedrigeren Preisniveaus erkennbar sein, wären Neuausschreibungen dieser Leistungen ins Auge zu fassen, sofern der Krankenanstaltenverbund seine Entscheidung beibehält, die Versorgung mit Wäsche z.T. weiterhin auch durch Dritte sicherzustellen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Der Krankenanstaltenverbund kommt dieser Empfehlung nach, durch Marktbeobachtung konnten auch schon Preisreduktionen erreicht werden.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Umsetzung der Empfehlung ist geplant.

Die Umsetzung dieser Empfehlung ist derzeit in Planung, wobei bereits Preisreduktionen durch Marktbeobachtungen erzielt wurden.

Empfehlung Nr. 4

Aus wirtschaftlichen bzw. kostendämpfenden Erwägungen sollten im Sinn der strategischen Zielsetzungen des Krankenanstaltenverbundes zur Dienstbekleidung im Sozialmedizinischen Zentrum Ost und in der Krankenanstalt Rudolfstiftung ehebaldigst Wäscheausgabeautomaten zum Einsatz kommen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Dieser Empfehlung wird vom Krankenanstaltenverbund bereits nachgekommen. Im Sozialmedizinischen Zentrum Ost ist vorgesehen, bis Ende des Jahres 2017 drei Automaten in Betrieb zu nehmen. Derzeit finden die dazu erforderlichen Vorplanungen statt. In der Krankenanstalt Rudolfstiftung ist vorgesehen, einen Automaten bis zum ersten Quartal des Jahres 2016 zu installieren.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung befindet sich in Umsetzung.

Der weitere Einsatz von Wäscheausgabeautomaten ist geplant, entsprechende Projektanträge wurden bereits eingereicht.

Empfehlung Nr. 5

Zur Gewährleistung eines geordneten Wäschekreislaufes einschließlich eines Überblicks über den Wäschebestand und der Verhinderung einer Hortungsproblematik wäre Flachwäsche nach Möglichkeit zentral auf den Stationen aufzubewahren.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Der Krankenanstaltenverbund wird diese Empfehlung aufgreifen und unter Berücksichtigung der organisatorischen und personellen Rahmenbedingungen vor Ort die Realisierbarkeit einer schrittweisen Umsetzung prüfen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Umsetzung der Empfehlung ist geplant.

Die Umsetzung dieser Empfehlung ist in Planung.

Empfehlung Nr. 6

Das im Sozialmedizinischen Zentrum Baumgartner Höhe eingesetzte System der bechipten Flachwäsche als auch sonstige diesbezügliche Entwicklungen sollten im Hinblick auf dessen Zuverlässigkeit und Kosten-Nutzen-Relation beobachtet bzw. gegebenenfalls evaluiert werden. Im Fall eines ökonomisch befriedigenden Ergebnisses wäre ein unternehmensweiter Einsatz eines derartigen Systems in Betracht zu ziehen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Dieser Empfehlung wird vom Krankenanstaltenverbund nachgekommen, der derzeitige Informationsstand hat noch keine Vorteile für die Endverbraucherin bzw. den Endverbraucher erkennen lassen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung befindet sich in Umsetzung.

Auch eine weiterführende Marktbeobachtung führte zu keiner inhaltlichen Änderung der ursprünglichen Stellungnahme. Nach wie vor sind Vorteile beim Einsatz von RFID Chips in Massenartikeln nicht erkennbar.

Empfehlung Nr. 7

So wie für die Pflegewohnhäuser wäre auch für die in den Wiener Städtischen Krankenhäusern zusammengefassten Krankenanstalten ein Katalog über die verfügbaren bzw. bestellbaren Flachwäscheartikel zu erarbeiten und verbindlich vorzugeben.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Diese Empfehlung wird vom Krankenanstaltenverbund aufgegriffen und eine Umsetzung im Weg der Installierung einer Arbeitsgruppe unter Einbindung des Pflegedienstes derzeit geprüft.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Umsetzung der Empfehlung ist geplant.

Die Erarbeitung eines Kataloges über die verfüg- bzw. bestellbaren Flachwäscheartikel für die Wiener Städtischen Krankenhäuser ist in Planung.

Empfehlung Nr. 8

Die im Sozialmedizinischen Zentrum Ost und in der Krankenanstalt Rudolfstiftung praktizierte aufwendige Gewichtskontrolle der abgeholten Schmutz- und gelieferten Reinwäsche sollte hinsichtlich ihrer Zweckmäßigkeit hinterfragt werden.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Dieser Empfehlung wird vom Krankenanstaltenverbund bereits nachgekommen. Seitens des Sozialmedizinischen Zentrums Ost wurden die laufenden Gewichtskontrollen eingestellt, wobei diese im Bedarfsfall wieder aufgenommen werden. Auch in der Krankenanstalt Rudolfstiftung werden die Gewichtskontrollen der Schmutzwäsche eingestellt.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Die Empfehlung wurde bereits umgesetzt.

Für den Stadtrechnungshofdirektor:

Mag. Manfred Jordan

Wien, im Oktober 2016